



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



**Prof. Dr. Annette Schavan, MdB**  
Bundesministerin für Bildung und Forschung

POSTANSCHRIFT Bundesministerin für Bildung und Forschung, 11055 Berlin

Initiative Bildungs-offensive  
c/o AStA der Universität Konstanz  
Fach D 54  
Universitätsstraße 10  
78457 Konstanz

HAUSANSCHRIFT Hannoversche Straße 28-30, 10115 Berlin

POSTANSCHRIFT 11055 Berlin

TEL +49 (0)30 18 57-5000

ZENTRALE +49 (0)30 18 57-0

FAX +49 (0)30 18 57-5500

E-MAIL [annette.schavan@bmbf.bund.de](mailto:annette.schavan@bmbf.bund.de)

HOME PAGE [www.bmbf.de](http://www.bmbf.de)

DATUM Berlin, **3.** Juli 2009

Verehrte, liebe Studierende,

Sie haben mir über Herrn Rektor von Graevenitz einen Brief mit den Forderungen der Konstanzer Studentinnen und Studenten übersandt.

Wie Sie vielleicht wissen, so werde ich am 7. Juli mit Vertretern der Aktion „Bildungsstreik“ in Berlin zu einer „Bologna-Konferenz“ zusammenkommen, um über die Erfahrungen der Studierenden mit dem Bologna-Prozess zu beraten. Dann werde ich mit den Ländern Kontakt aufnehmen und mit ihnen die Ergebnisse diskutieren, um notwendige Korrekturen zu ermöglichen.

Wenn Sie mehr Mittel von Bund und Ländern für die Lehre fordern, so darf ich darauf hinweisen, dass gerade ein Hochschulpakt zwischen Bund und Ländern abgeschlossen wurde, der eine Erhöhung der Investitionen pro Studienplatz gerade mit Rücksicht auf Verbesserungen in der Lehre vorsieht. Mit den weiteren Pakten zur Exzellenzinitiative und zum Pakt für Forschung und Innovation werden damit insgesamt 18 Milliarden Euro in das Wissenschaftssystem investiert. Das ist die größte Investition in die Wissenschaft, die es je in der Bundesrepublik Deutschland gab.

Zu Fragen der Mitbestimmung in den Hochschulen in Baden-Württemberg und den Studiengebühren darf ich Sie bitten, sich mit der Landesregierung in Verbindung zu setzen. Ich mache allerdings keinen Hehl daraus, dass ich Studiengebühren gegenüber positiv eingestellt bin. Allerdings wünsche ich mir,

dass es uns in Deutschland gelingt, noch mehr Stipendien zur Verfügung zu stellen. Auch hier hat die Bundesregierung vorgelegt und die Finanzmittel an die Begabtenförderungswerke deutlich erhöht.

Sie dürfen gewiss sein, dass ich nach besten Kräften an der Bildungsrepublik Deutschland arbeite. Ich darf Sie allerdings auch beglückwünschen dazu, dass Sie in Konstanz studieren. Diese Exzellenzuniversität hat einen guten Ruf in Forschung und Lehre.

Seien Sie herzlich und mit guten Wünschen begrüßt.

*Prof. Annette Anan*